

# Antrag um wasserrechtliche Bewilligung



## Wasser-Wasser-Wärmepumpe

### Allgemeine Information

Die Errichtung und der Betrieb einer Wasser-Wasser-Wärmepumpe bedarf einer wasserrechtlichen Bewilligung

#### Empfangsstelle

Zuständige Bezirksverwaltungsbehörde

### Antragsteller/in

#### Natürliche Person:

Anrede \*  Frau  Herr

Titel vorgestellt \_\_\_\_\_

Vorname \* \_\_\_\_\_

Familienname \* \_\_\_\_\_

Titel nachgestellt \_\_\_\_\_

#### Juristische Person:

Name \* \_\_\_\_\_

Rechtsform \_\_\_\_\_

### Adresse

Straße \* \_\_\_\_\_

Hausnummer \* \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ Stiege \_\_\_\_\_ Tür \_\_\_\_\_

Postleitzahl \* \_\_\_\_\_ Ort \* \_\_\_\_\_

### Kontaktdaten

Telefon\* \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

### Projektverfasser/in

Vorname \* \_\_\_\_\_

Familienname \* \_\_\_\_\_

Telefon \* \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

### Standort

Der Anlagenstandort befindet sich

in einem wasserrechtlich besonders geschützten Gebiet (z.B. Schutzgebiet, Schongebiet, Regionalprogramm)

im Siedlungsgebiet ohne zentrale Trinkwasserversorgung

## Betroffene Grundstücke

Die durch Errichtung und Betrieb der Wärmepumpe beanspruchten Grundstücke mit Angabe der grundbücherlichen Eigentümer \*

Gstk	Katastralgemeinde	Eigentümer	Anschrift

Die **Zustimmungserklärungen** der grundbücherlichen Eigentümer und allfällige weitere betroffene Grundstücke sind als Beilage anzuführen, **wenn diese mit dem Antragsteller nicht ident sind.**

## Fremde Rechte

Bestehende Brunnen mit Angabe der Nutzung im Umkreis von 100 m

Gstk	Katastralgemeinde	Eigentümer	Anschrift	Nutzung

Mögliche weitere Trinkwasserbrunnen sind als Beilage anzuführen.

## Angaben zur Wärmepumpe

### Maß der Wasserbenutzung \*

Wasserbedarf (l/s) \_\_\_\_\_

Wasserbedarf (m<sup>3</sup>/d) \_\_\_\_\_

Wasserbedarf (m<sup>3</sup>/a) \_\_\_\_\_

Minimale Rücklauftemperatur (Heizung, Warmwasserbereitung) (°C) \_\_\_\_\_

Maximale Rücklauftemperatur (Kühlung) (°C) \_\_\_\_\_

Temperaturspreizung im Grundwasser (Delta-°C)

Abkühlspanne bei Heizung \_\_\_\_\_

Aufheizspanne bei Kühlung \_\_\_\_\_

### Beschreibung der Wärmepumpe \*

Erzeuger, Fabrikat \_\_\_\_\_

Type \_\_\_\_\_

Heizleistung (kW) \_\_\_\_\_

Eingesetzter Werkstoff beim Verdampfer

Sämtliche wasserführenden Anlageteile sind aus korrosionsbeständigen Materialien hergestellt.

Anderer Werkstoff:

---

Kältemittelname, Füllmenge in kg \_\_\_\_\_

Global Warming Potential (GWP) \_\_\_\_\_

CO<sub>2</sub>-Äquivalent in t \_\_\_\_\_

Hermetisch geschlossen (nicht durch einfache Ventile offenbar)  ja  nein

Rauminhalt des Aufstellungsortes der Anlage (m<sup>3</sup>) \_\_\_\_\_

Betriebszweck \*

Heizung

Kühlung

Warmwasserbereitung

### **Beschreibung der Sicherheitseinrichtungen und deren Wirkungsweise zur Verhinderung einer Grundwasserbeeinträchtigung**

Die Wärmepumpe wird mit einer Sicherheitseinrichtung ausgestattet, die bei Unterschreiten der Mindesttemperatur von 5°C des rückgeführten Wassers sowie bei Druckabfall im Kältemittelkreislauf die gesamte Anlage außer Betrieb setzt.

Andere Sicherheitseinrichtung:

---

## **Angaben zu den Brunnen**

Gespanntes Grundwasser wird erschlossen

Porengrundwasserleiter wird erschlossen

Kluftwasser bzw. Schichtwasser wird erschlossen

Grundwasserströmungsrichtung (Himmelsrichtung) von \_\_\_\_\_ nach \_\_\_\_\_

Aktueller Wasserspiegel unter Gelände (m) \_\_\_\_\_

Bekannte Wasserspiegelschwankungen

Minimum (m unter GOK) \_\_\_\_\_

Maximum (m unter GOK) \_\_\_\_\_

### Entnahmebrunnen \*

Schachtbrunnen                       Bohrbrunnen

Tiefe (m unter GOK) \_\_\_\_\_

Durchmesser (cm) \_\_\_\_\_

Abstand der Brunnenachse zur nächsten Grundgrenze (m) \_\_\_\_\_

### Schluckbrunnen \*

Schachtbrunnen

Bohrbrunnen

Sickerschacht

Tiefe (m unter GOK) \_\_\_\_\_

Durchmesser (cm) \_\_\_\_\_

Abstand der Brunnenachse zur nächsten Grundgrenze (m) \_\_\_\_\_

## Fristen

Geplante Fertigstellung (TT.MM.JJJJ): \* \_\_\_\_\_

## Pläne

Übersichtslageplan (M 1:50.000 oder M 1:25.000) mit Standortkennzeichnung \*

beigelegt                       wird gleichzeitig im Postweg nachgereicht

Katasterlageplan (mit Maßstabsangabe und Nordpfeil) mit Darstellung \*

a) aller berührten Grundstücke unter Angabe der Grundstücksnummern und Baulichkeiten

b) der Anlagen von berührten fremden Rechten gemäß technischem Bericht (z.B. fremde Brunnen im Umkreis von 100 m).

beigelegt                       wird gleichzeitig im Postweg nachgereicht

Lageplan (M 1:200 oder M 1:100) \*

mit Darstellung der Brunnen, Leitungen und des Wärmepumpenstandortes.

beigelegt                       wird gleichzeitig im Postweg nachgereicht

Schnittdarstellungen vom Entnahme- und vom Schluckbrunnen mit Darstellung der Wasserspiegellagen und der Installationen

beigelegt                       wird gleichzeitig im Postweg nachgereicht

Verzeichnis weiterer betroffener Grundstückseigentümer

beigelegt                       wird gleichzeitig im Postweg nachgereicht

Zustimmungserklärungen betroffener Grundstückseigentümer, wenn diese vom Antragsteller verschieden sind

beigelegt       wird gleichzeitig im Postweg nachgereicht

Ergebnisse von bereits durchgeführten Pump- und Versickerungsversuchen

beigelegt       wird gleichzeitig im Postweg nachgereicht

## Zustimmung

Ich stimme der elektronischen Kommunikation per E-Mail zu.

## Datenschutz

### Allgemeine Informationen nach Artikel 13 DSGVO

Gemäß Art. 13 der Datenschutz-Grundverordnung möchten wir Sie informieren, dass die von Ihnen bekannt gegebenen personenbezogenen Daten (elektronisch) verarbeitet werden. Detaillierte Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, Ihren Rechten als betroffene Person einer Datenverarbeitung sowie zum Beschwerderecht bei der Datenschutzbehörde sind im Internet unter [www.noe.gv.at/datenschutz](http://www.noe.gv.at/datenschutz) abrufbar.

## Hinweise

### Bezirkshauptmannschaft:

Bitte speichern Sie das ausgefüllte Formular lokal auf Ihrem Gerät ab und laden Sie dieses, wenn nötig unterschriebene, Formular über das [Online-Formular „Allgemeines Anbringen“](#) hoch und wählen Sie als Dienststelle die zuständige Bezirkshauptmannschaft aus!

Bitte laden Sie im Formular die erforderlichen Unterlagen hoch!

### Magistrat:

Bitte übermitteln Sie den Antrag an Ihr zuständiges Magistrat.

## Unterschrift des Antragstellers oder des fachkundigen Projektverfassers

Datum, Unterschrift

---

(entfällt bei digitaler Signatur)